

Schule und Liebe

Gaara

Von LikeAwhiteTiger

Der Anfang

Kälte durchzog den riesen großen, leeren Raum. Leer bis auf zwei kleine, unbedeutend scheinende Menschen in der Mitte. Ein rothaariger Junge funkelte jemanden an, in seinen Augen loderte Hass auf, als sich der leblos scheinende Sand um ihn herum bewegte und zu tödlichen, messerscharfen Lanzenspitzen wurde. Auf der anderen Seite stand ein Mann, er wirkte belustigt und breitete höhnisch seine Arme aus. "Komm schon. Tu es, hier hält dich niemand davon ab" provozierte er den Jungen, der angestrengt seine nicht vorhandenen Augenbrauen zusammenzog, um das Monster in ihm abzuwehren. Das hier war der Mann, dem er so viel Leid zu verdanken hatte, so viel Hass und Einsamkeit. Als Teil der Familie hätte er für den Jungen da sein müssen, doch er hatte ihn mehr wie ein Monster behandelt als jeder andere. ein Windzug zog durch ein zerbrochenes Fenster in die Halle, als der Sand sich um den Jungen zu wölben begann. Die verrückten Augen des Braunhaarigen Mannes weiteten sich entzückt. "Ja, so ist es richtig du MONSTER. Das ist was du wirklich bist." Aus dem Mund des Jungen kam ein tiefes, böses grollen als sich der komplette Sand über ihm aufbaute und seinen Vater unter sich zu begraben schien, doch der schützte sich mit einer goldenen masse. "Fahr zur Hölle, Gaara!" Rief er und unter dem Jungen verschwand urplötzlich der Boden und er viel in ein Galaxie-artiges nichts. Schwärze und das lachen des Kazekagen umgaben den Jungen.